

346

30. Juni 1943

Herrn
Prof. Dr. Zatschek

Prag II
Apollinarisgasse 6

Lieber Herr Kollege Zatschek!

Recht schönen Dank für Ihre freundliche Zusage für eine Besprechung des Buches von Lintzel. Selbstverständlich steht Ihnen der notwendige Raum für die Besprechung mit Lintzel zur Verfügung. Es scheint es notwendig zu sein, in diesem Falle nicht nur eine Stellungnahme, sondern eine grundsätzliche Auseinbringen. Ich lasse Ihnen das Besprechungsstück so-

Akademiearchiv

te ich noch ein Anliegen. 1944 werden es 125
schaft für ältere deutsche Geschichtskunde
und ich möchte diesen Anlaß nicht ganz ohne

345

Herrn
Prof. Dr. Zatschek

Prag II
Apollinarisgasse 6

Lieber Herr Kollege Zatschek!

Soeben ist ein Buch von Martin Lintzel: Kaiserpolitik Otto d.Gr. erschienen. Lintzel verteidigt hier den alten Sybelchen Standpunkt. Ich bin der Ansicht, daß man hier mit voller Klarheit dieses Problem anfassen und zu den Ausführungen von Lintzel Stellung nehmen muß. Ich möchte Sie nun fragen, ob Sie Lust hätten, das zu tun. Ich halte Sie für besonders berufen dazu und wüßte mir keinen besseren; Sie haben ja auch was Hirsch an Manuskripten über die Kaiserpolitik hinterlassen hat zur Bearbeitung übernommen. Wenn Sie diese Besprechung nicht schreiben wollen, würde ich sie selbst übernehmen, aber